



Wetter: 4 Departements unter Alarmstufe Orange für Starkregen und Überschwemmungen

Das regnerische Wetter in einem Großteil Frankreichs macht auch die Skifahrer nicht glücklich. Météo-France hat heute vier alpine Departements (Savoyen, Haute-Savoie, Ain und Isère) auf Warnstufe Orange für Regen und Überschwemmung gesetzt.

Ausserdem ist die Lawinengefahr in allen Bergmassiven von Hochsavoyen groß. Im Einzelnen wird sie in den Massiven Beaufortain, Haute-Tarentaise, Vanoise, Haute-Maurienne und Maurienne als sich stark entwickelnd und im Massif des Bauges als erheblich eingestuft.

„Mit dem einsetzenden Regen werden am Mittwoch zahlreiche feuchte Lawinen ausgelöst, die die gesamte vorhandene Schneedecke mitreißen können. Diese Lawinen können exponierte Straßenabschnitte und Berginfrastrukturen erreichen“, warnt Météo-France.

Eine gefährliche Kombination aus Schnee und Regen

Die Schneefälle auf 1800-2000 Metern hielten die ganze Nacht von Dienstag auf Mittwoch an, erklärt Météo-France, die intensivere Niederschläge „ab Mittwochmorgen, begleitet von einer sehr deutlichen Erwärmung“ vorhersagt.

Die Folge: „Viele feuchte Lawinen werden am Mittwoch mit dem aufkommenden Regen ausgelöst und können die gesamte vorhandene Schneedecke mitreißen“, so Météo France.